

Prof. Dr. Peter Viktor Kunz

06/07 W2055 Rechtsvergleichung für Privat- sowie Wirtschaftsrecht
Erfasste Fragebögen = 20



Globalwerte

Planung und Darstellung



mw=3.35
s=0.71

Umgang mit Studierenden



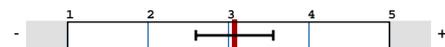
mw=3.76
s=0.56

Interessantheit und Relevanz



mw=3.81
s=0.39

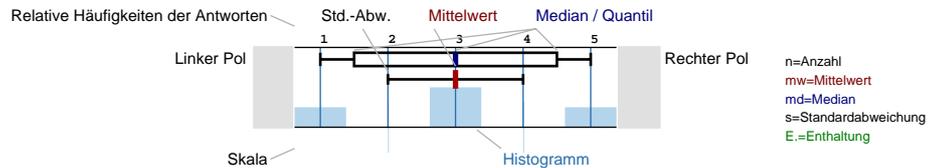
Schwierigkeit und Umfang



mw=3.08
s=0.57

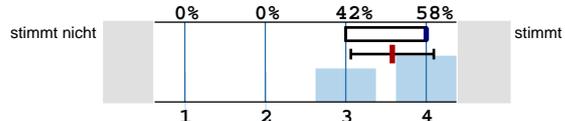
Legende

Fragetext



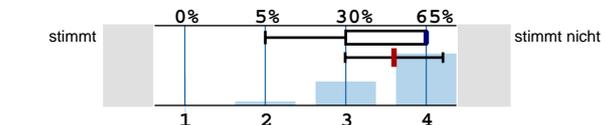
Planung und Darstellung

1_A) 1 Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung



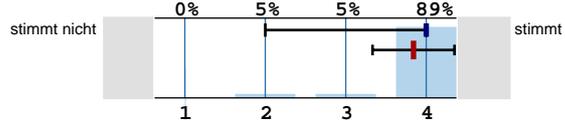
n=19
mw=3.58
md=4
s=0.51

1_B) 2 Der/Die Dozent/in verdeutlicht Zusammenhänge zu wenig



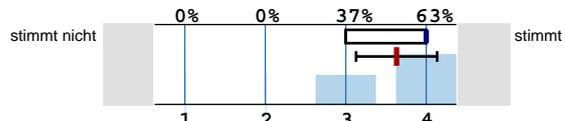
n=20
mw=3.6
md=4
s=0.6

1_C) 3 Der/die Dozent/in drückt sich klar und verständlich aus



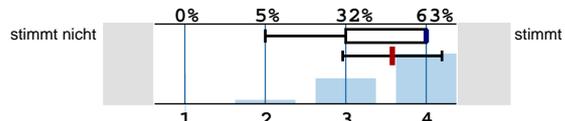
n=19
mw=3.84
md=4
s=0.5

1_D) 4 Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das Themengebiet



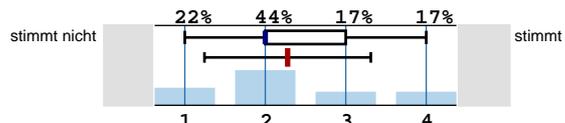
n=19
mw=3.63
md=4
s=0.5
E.=1

1_E) 5 Die Art, wie die Vorlesung gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei



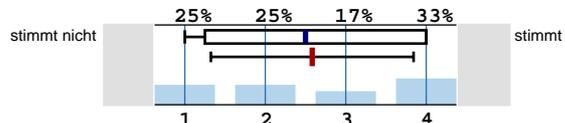
n=19
mw=3.58
md=4
s=0.61
E.=1

1_F) 6 Alles in allem sind die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (Folien, Skripten usw.) ausreichend vorhanden



n=18
mw=2.28
md=2
s=1.02
E.=2

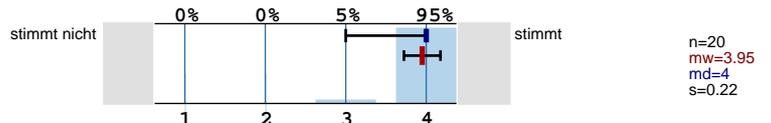
1_G) 7 Alles in allem sind die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (Folien, Skripten usw.) von guter Qualität



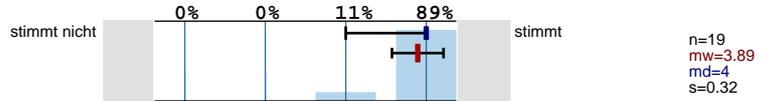
n=12
mw=2.58
md=2.5
s=1.24
E.=7

Umgang mit Studierenden

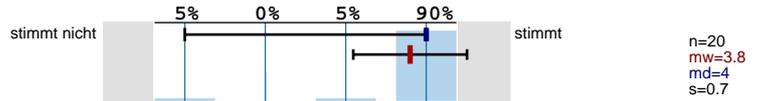
2_A) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst



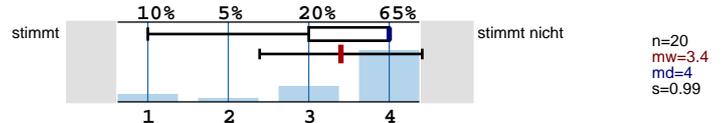
2_B) 9 Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll



2_C) 10 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein

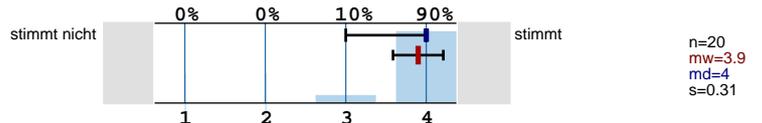


2_D) 11 Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden gleichgültig zu sein

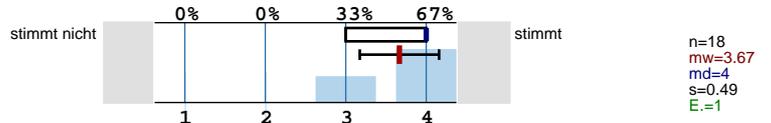


Interessantheit und Relevanz

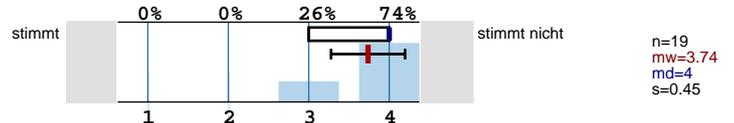
3_A) 12 Der/Die Dozent/in gestaltet die Vorlesung interessant



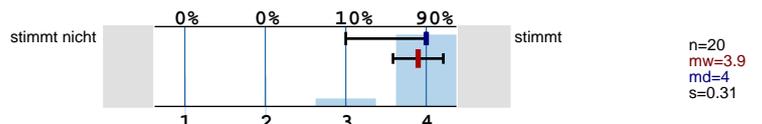
3_B) 13 Die Vorlesung ist vermutlich für die spätere Berufspraxis sehr nützlich



3_C) 14 Der/Die Dozent/in verdeutlicht zu wenig die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes

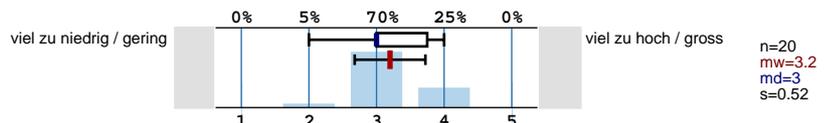


3_D) 15 Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich

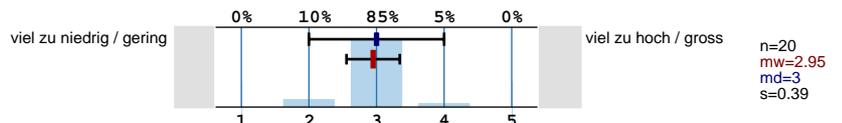


Schwierigkeit und Umfang

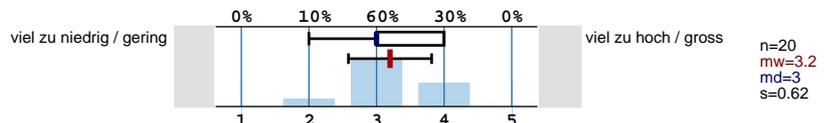
4_A) 16 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist



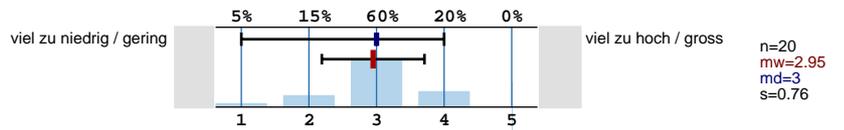
4_B) 17 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist



4_C) 18 Das Tempo der Veranstaltung ist

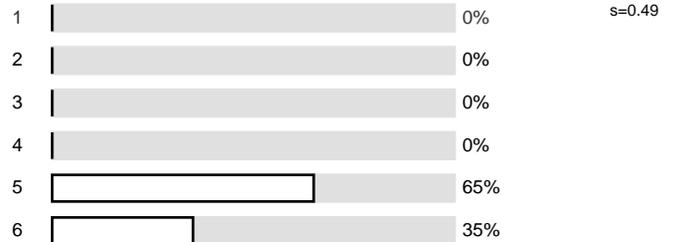


4_D) 19 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist

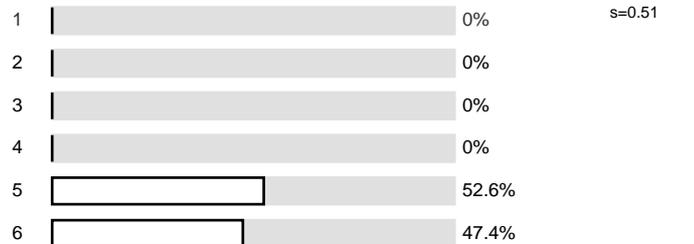


Globale Veranstaltungsbeurteilung

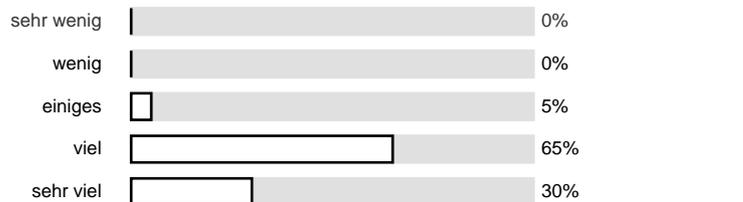
5_A) 20 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



5_B) 21 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?

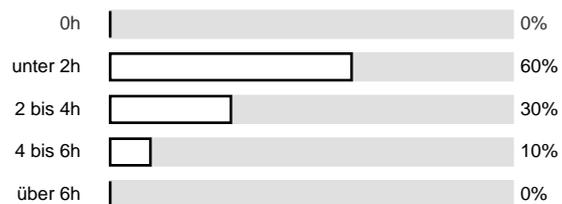


5_C) 22 Ich habe in der Veranstaltung gelernt



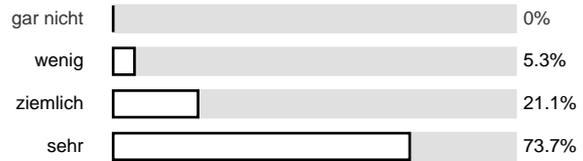
Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

6_A) 23 Wie viel Zeit haben Sie durchschnittlich für die Vor- und Nachbearbeitung der Veranstaltung aufgewendet (h/Woche)? n=20



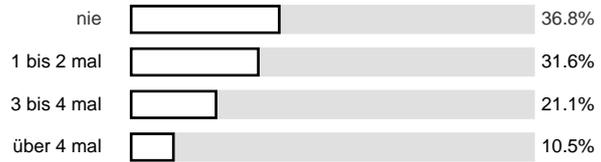
6_B) 24 Hat Sie das Thema der Vorlesung interessiert?

n=19



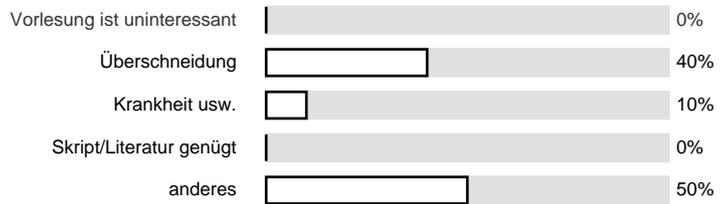
6_C) 25 Wie oft haben Sie gefehlt?

n=19



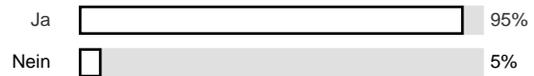
6_D) 26 Geben Sie bitte einen Grund an, falls Sie mehr als zweimal fehlten

n=10



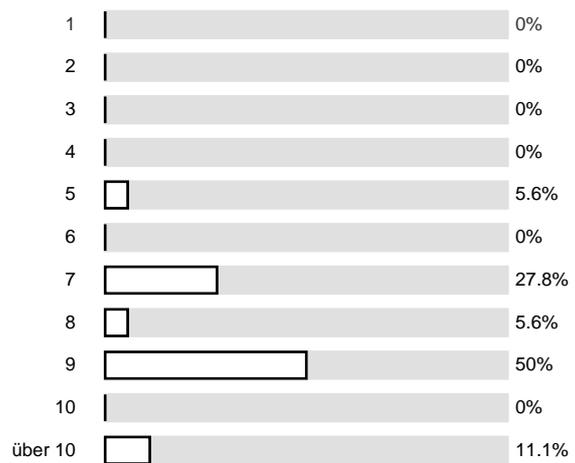
6_E) 27 Sind Sie Hauptfach-Student/in?

n=20



6_F) 28 In welchem Semester befinden Sie sich?

n=18



6.G) 29 Geschlecht

n=20

Frau	<input type="checkbox"/>	20%
Mann	<input type="checkbox"/>	80%

Offene Fragen

Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

- Ausflug ans SIR
- Das Kennenlernen anderer Rechtsordnungen.

- Die Darstellung der Vernetzung vom Recht auf int. Ebene.
- Der Bezug zur Aktualität
- Der Ausflug zum SIR

Die Vielfalt der Themenbereiche und der Vortragstil der Vorleser.

Die Vorlesung erweitert den Horizont, man kann das globale Wirtschaftsleben besser verstehen.

kleine Gruppen, angenehme Lernatmosphäre
Beteiligung der Studenten

Einblicke in verschiedene Themenbereiche erhalten, schwierige Bereiche wurden gut verdeutlicht (vereinfacht) und anhand von praktischen Beispielen erklärt
Zusammenhänge wurden klar erkannt und gemacht

Gut strukturiert, das Tempo war gut, die Vorlesung übermittelt den Stoff, welches relevant ist

Das Themengebiet wurde interessant überbracht, die Studierenden wurden aktiv miteinbezogen und das Fach hat zu einem besseren Verständnis des einzelnen Rechts geführt.

Das war sehr angenehm zum Zuhören, weil die Vorlesung sehr interessant gehalten wurde

Überblick über das Wirtschaftsrecht.
Vortragungsstil.

- Der Ausflug aus SIR
- Die spannende und interessante Vortragsweise von Prof. Kunz
- Durch den Einblick in verschiedene Rechtsordnungen wurde mein "juristischer Horizont" erweitert.

- SIR Einbezug; sowohl Besuch wie auch Vortrag.
- Das Feedback System das UNi Bern ist sehr gut. Nur so sind auch positive Rückmeldungen überhaupt möglich.

Dass ein solcher Überblick vermittelt wird... ist nicht vorstellbar, wenn die LSE die N

Ausflug nach Lausanne und die Vortrag.

- Der Einbezug aktueller Ereignisse.
- Der Ausflug aus SIR

Kleine Klasse, gute 'interaction'!

- der Dozent lässt sich hören, trotz seiner Schweizerdeutsch dach
- der Ausflug nach Leysin, der Regen
- Klein Gruppe (nur 15 Studenten)

Sehr engagierter, motivierter Dozent! Aktive Mitarbeit sehr erwidert + willkommen (jede Anregung wurde ernst genommen u. interessiert aufgegriffen!)

Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

~~keine Fälle~~

- Das keine konkreten Fälle gelöst wurden unter dem Gesichtspunkt verschiedener Rechtsordnungen.

Es war sehr hohes Tempo im BT. Eine vertiefte Bearbeitung einzelner Themen, wie z. B. des Grundrechts unter Berücksichtigung anderer Bereiche wäre m. E. vorteilhafter gewesen.

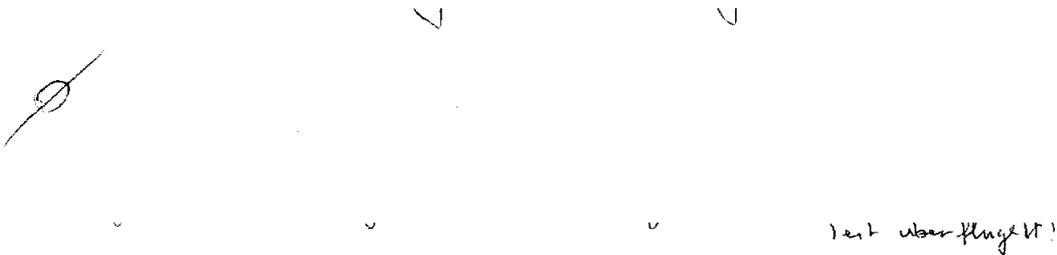
Die ausgiebigen Repetitionen des CH-Recht, so dass für weitere Themen (z. B. Steuerrecht) die Zeit zu knapp wurde.

Mit einem Vorwissen hat man gewisse Vorteile beim aktiven Mitfesthalten der Vorlesung. Ohne dieses Wissen konnten nicht alle vom Prof. gestellten Fragen beantwortet werden.

~~Die Dauer~~ Die Dauer: es wäre ev. gut die Vorlesung zu verlängern um vertiefter in verschiedene Argumente gehen zu können

Zu wenige Hilfsmittel wie Folien, Power Point etc.

- Gegen Ende der Veranstaltung wurde die Vorlesungsgliederung nicht mehr eingehalten



Die ethischen Kaufmanns - nun - dann

Wettbewerbsrecht + Immaterialgüterrecht kommt zu kurz

- In Anbetracht, dass es kein Lernmittel gibt, war das Tempo der Vorlesung oft etwas zu hoch.
- Leider reichte ~~es~~ nicht fürs Immaterialgüterrecht die Zeit

Verwissen war zu schwach.

- Währungsrecht der Dozent spricht von dem alten Rechtssystem und fragt nach
unserer Meinung → noch kein Zeit dazu überlegen!

Rechtswort hätte ich lieber mehr Marktrechtsvergleichung gehabt.
Vorlesung die, Verteilung aber gut - vor allem nach dem Kurs.
gewählte

Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

• AT noch etwas kürzer halten, so dass für den BT mehr Zeit bleibt.

S-O: Fokussierung auf einen Bereich

Skript mehr sinnvoll!

CH-Recht kürzer fassen.

Studenten hätten mehr einbezogen werden können.
Zum Beispiel hätte man einzelne Länderberichte durch die Studenten selbst erstellen
können. Dies hätte wohl das praktische Verständnis gefördert.

Bitte weiter so. Hier findet man eine der wenigen
Vorlesungen, die Spass machen!

— Super gemacht!
Kann die Vorlesung nur weiterempfehlen

eventuell ein Skript

Hilfsmittel würden zur bildlichen Verinnerlichung beitragen

Bitte berücksichtigen, dass der Wissensunterschied bzw. das
Vorwissen nicht nur durch UNI BE sondern auch UE und
UNI FR bestimmt wird.

Es wäre praktisch, wenn es zu gewissen Themen ein Abkürzungs-
verzeichnis geben würde!

Weniger den allgemeinen Teil und dafür mehr (oder zumindest
alle) Themen im besonderen Teil abhandeln

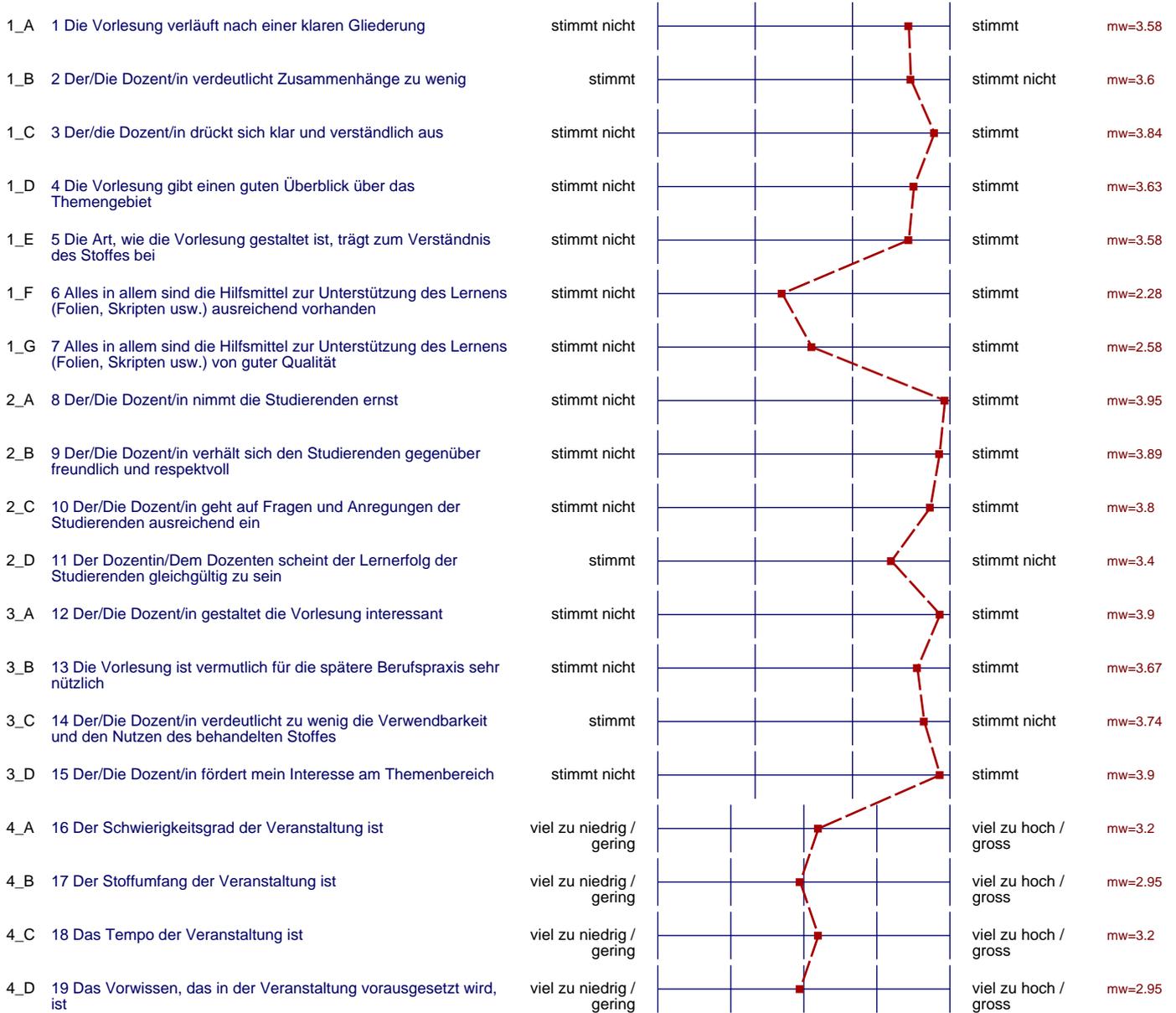
- Geschichte zur Rgl. etwas kürzer behandeln, dafür den
besonderen Teil etwas ausgiebiger.

vielleicht die Vorlesung ist etwas zu lang (zwei Unterrichtsstunden)

Vielleicht ist es nur eine Folie zur Veranschaulichung von ~~den~~
besonders komplexen Vorgängen etc.

Profillinie

Teilbereich: **RW-Fakultät**
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Peter Viktor Kunz**
 Titel der Lehrveranstaltung: **06/07 W2055 Rechtsvergleichung für Privat- sowie Wirtschaftsrecht**
 (Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

Vorlesung 06/07 W2055 Rechtsvergleichung für Privat- sowie
Wirtschaftsrecht
Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
Erfasste Fragebögen = 20

Planung und Darstellung



mw = 3.3

Umgang mit Studierenden



mw = 3.8

Interessantheit und Relevanz



mw = 3.8

Schwierigkeit und Umfang



mw = 3.1